Pressemitteilung



Nr. 86/2023

Magdeburg, 05.09.2023

WIE NEUTRAL DÜRFEN WIR NOCH SEIN?

500 Kommunikationsexperten diskutieren an Uni Magdeburg über die Rolle der Hochschulen im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Politik

Ansprechpartnerin:

Julia Wandt

Vorsitzende des Bundesverbands Hochschulkommunikation iulia.wandt@zv.uni-freiburg.de

Kontakt in der Pressestelle:

Katharina Vorwerk Pressesprecherin +49 391 67-58751 +49 160 903 700 87 katharina.vorwerk@ovgu.de

Auf dem Campus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg werden vom 6. bis 8. September 2023 mehr als 500 Pressesprecherinnen und Pressesprecher sowie Kommunikations- und Marketingverantwortliche aus über 170 Universitäten, Kunst-, Musikund Sporthochschulen sowie Wissenschaftseinrichtungen Deutschlands und der deutschsprachigen Nachbarländer Osterreich und Schweiz erwartet.

Anlässlich der gemeinsam mit der Hochschule Magdeburg-Stendal veranstalteten Jahrestagung des Bundesverbandes Hochschulkommunikation werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Vorträgen, Online-Plenarsessions, Barcamps und Workshops ihre Erfahrungen austauschen und aktuelle gesellschaftliche Trends und Entwicklungen, wie den Einsatz von Chat-GPT, diskutieren sowie in "Best-Practice-Beispielen" voneinander lernen. Im Rahmen einer Festveranstaltung in der Magdeburger Johanniskirche werden Preise für eine vorbildliche Volontariatsausbildung sowie der Digital Award verliehen.

Das Thema der Tagung ist "Wissenschaft, Kommunikation, Politik: Wie neutral dürfen wir noch sein?". Neben vielen Programmangeboten wird dieser inhaltliche Schwerpunkt auch Podiumsdiskussion am Eröffnungstag bestimmen. Die Gäste sind der Wissenschaftsforscher und Historiker Prof. Caspar Hirschi (Universität St. Gallen), die Germanistin und Co-Leiterin der Arbeitsstelle für linguistische Gesellschaftsforschung an der Universität Magdeburg, Dr. Kristin Kuck (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg), der Medienrechtler Gernot Lehr und die Vorsitzende des Bundesverbandes Hochschulkommunikation und Verantwortliche für den Geschäftsbereich Wissenschaftskommunikation und Strategie im Rektorat der Universität Freiburg, Julia Wandt.

WAS: 54. Jahrestagung des Bundesverbands Hochschulkommunikation "Wissenschaft, Kommunikation, Politik: Wie neutral dürfen wir noch sein?"

WANN: 6.- 8. September 2023, Eröffnungsveranstaltung am 6. September 2023, ab 15 Uhr im Hörsaal 1 (Audimax) der Universität Magdeburg, Vortagung am 5. und 6. September 2023 an der Hochschule Magdeburg-Stendal

WO: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg, Gebäude 22, **Tagungsbüro** im Foyer des Gebäudes, **Preisverleihung** am 6. September 2023, 19:15 Uhr in der Johanniskirche Magdeburg

"Wie wichtig es ist, gerade in der Wissenschafts-, aber auch in der Krisenkommunikation professionell und schnell zu agieren, haben uns die Ereignisse der vergangenen Jahre deutlich

gemacht", so der Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, **Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan**. "Insbesondere auf das Thema der Tagung und die Frage , Wie neutral dürfen Hochschulen noch sein?" müssen wir immer wieder gemeinsam Antworten finden, um die Freiheit von Lehre und Wissenschaft sicherzustellen und den Unicampus als einen Ort des freien Diskurses im Ringen um gute Lösungen für gesellschaftliche Probleme zu verteidigen. Und nicht zuletzt können wir auch nur im lebendigen Austausch mit allen Universitätsangehörigen eine breite Partizipation aller Talente auf dem Campus erreichen und uns als Universität weiterentwickeln. Ich freue mich darum umso mehr, in unserem Jubiläumsjahr Gastgeber für den Austausch so vieler Expertinnen und Experten zu sein."

Prof. Dr. Manuela Schwartz, Rektorin der Hochschule Magdeburg-Stendal: "Die Stadt Magdeburg will ihr Profil als Wissenschaftsstandort ausbauen. Es ist für beide Hochschulen und die Stadt daher ein großer Gewinn, dass so viele kommunikative Profis Magdeburg kennenlernen werden. Der kollegiale Austausch innerhalb des Bundesverbandes für Hochschulkommunikation ist enorm wichtig für ein gemeinsames starkes Auftreten auf wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Ebene. Das Programm der Tagung ist anspruchsvoll, das Thema passt sehr gut und der Austausch und die Aufmerksamkeit in der noch aktuellen Bewerbungsphase vor Beginn des Wintersemesters sehr willkommen."

Der Bundesverband Hochschulkommunikation hat mehr als 1.500 Mitglieder aus Kommunikationsbereichen von Hochschulen und außeruniversitären wissenschaftlichen Einrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Verband setzt sich ein für die strategische Entwicklung und für die Qualitätssicherung in allen Bereichen der und Wissenschaftskommunikation. Mitglieder werden Hochschulkönnen Kommunikationsverantwortlichen und Medienreferentinnen und -referenten Universitäten, Hochschulen für Angewandte Wissenschaften, Kunst-, Musik- und Sporthochschulen sowie Dualen und Privaten Hochschulen. Sie sind Teil der Hochschulleitung, direkt dort angesiedelt oder kommunizieren für Exzellenzcluster, Fakultäten bzw. Fachbereiche, Institute oder Zentren. Weitere Informationen unter www.bundesverband-hochschulkommunikation.de/.

Das vollständige Programm der Jahrestagung finden Sie unter https://jahrestagung.bundesverband-hochschulkommunikation.de/programm/